Badminton-Teams des FC Pleinfeld

Tolle Hinrunde gespielt

Klassenerhalt in Bezirksoberliga und Bezirksliga so gut wie sicher

Überraschungsteam in der Bezirksliga: Die FCP-Zweite mit Werner Becker, Joe Rebelein, Susanne Gebhardt, Christian Ehard, Christa Brendel und Roland Held.

PLEINFELD – Nach dem überraschenden Aufstieg in die Badminton-Bezirksoberliga Mittelfranken hat sich die erste Mannschaft des FC Pleinfeld zum Ende der Hinrunde den sechsten Platz erkämpft und ist damit auf dem besten Weg zum Klassenerhalt.

Mit einem Sieg beim TSV Ansbach II sowie zwei Unentschieden gegen TSV Lauf III und bei ESV Flügelrad Nürnberg II hat sich die Pleinfelder Erste vier Punkte Vorsprung auf den siebten Platz und damit den Abstieg erspielt. Damit kann das Team mit Frank Höhne, Per Klinkhammer, Michael Krach, Thomas Wenk, Anke Oberhuber, Karin Rebelein und Dagmar Wetzel entspannt in die im Januar startende Rückrunde gehen, da der sechste Platz normalerweise für den Klassenerhalt reicht. Dazu gibt es auch noch Chancen nach oben: Von Platz vier trennt die Pleinfelder derzeit nur ein Punkt.

Das alljährliche Ziel „Klassenerhalt“ ist für die Pleinfelder „Zweite“ in diesem Jahr mit Ende der Hinrunde schon so gut wie erreicht. Drei Siege, drei Unentschieden und nur eine Niederlage bedeuten neun Punkte und Platz drei in der Badminton-Bezirksliga 2. In den ersten sechs Spieltagen blieben Roland Held, Werner Becker, Joe Rebelein, Christian Ehard, Susanne Gebhardt und Christa Brendel sogar ungeschlagen. Erst zum Hinrundenfinale gab es eine Niederlage beim BC Rednitzhembach. Außerdem sorgten sie mit einem Unentschieden gegen den TSV Stein I für den bisher einzigen Punkteverlust des souveränen Tabellenführers. Nach Ende der Hinrunde hat sich die 2. Mannschaft des FCP bereits genauso viele Punkte erspielt wie in der gesamten Vorsaison und kann den Rest der Spielzeit damit sorgenfrei bestreiten.

Das beste Pleinfelder Team der Hinrunde ist zweifelsfrei die dritte Mannschaft: Nach sechs bestrittenen Spielen liegt die FCP-Dritte auf Platz zwei der Bezirksklasse A1 und ist damit Vizeherbstmeister. Mit fünf Siegen aus den ersten fünf Spielen und einer Niederlage im finalen Spitzenspiel gegen den Tabellenführer ATV Frankonia Nürnberg I übertraf die stark verjüngte Mannschaft mit Simon Lischka, Reiner Hackenberg, Thomas Rengert, Hannes Amann, Marion Knörlein und Sarina Leibig deutlich die Erwartungen. Mit ein Grund dafür ist, dass sich die beiden sechzehnjährigen Neulinge Hannes Amann und Sarina Leibig rasch an den Spielbetrieb der Aktiven gewöhnten und bereits unerwartet viele und wichtige Siege beigesteuert haben. Die beiden Talente könnten bei entsprechender Entwicklung künftig eine wichtige Rolle in den Pleinfelder Badminton-Teams einnehmen.

Nach der für alle Mannschaften unerwartet guten Hinrunde sind Spieler wie Verantwortliche gespannt auf die Ergebnisse in der zweiten Saisonhälfte. Am 22. Januar startet die Rückrunde mit Auswärtsspielen für alle drei Mannschaften. Das große Saisonfinale findet am 9. April 2011 mit einem dreifachen Heimspiel in der Brombachhalle Pleinfeld statt.